

Technisches Merkblatt



ISO-9001/14001-zertifiziert

Pursilikat 2K-Silikatfarbe

Anwendung	<p>Pursilikat ist ein rein silikatisches, zweikomponentiges Farbsystem. Das System besteht aus Pursilikat Farbpulver weiss/bunt und dem flüssigen Wasserglas-Bindemittel PurFixativ. Pursilikat 2K-Silikatfarbe verkieselt mit mineralischen Untergründen und ergibt wetterbeständige Beschichtungen von langer Haltbarkeit, matter Oberflächenoptik und leuchtender Farbbrillanz. Der mikroporöse Anstrich gewährleistet eine sehr hohe Wasserdampf- und CO₂-Durchlässigkeit.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- Hoch diffusionsoffen- Ausgezeichnete Verbindung zu mineralischen Untergründen durch Verkieselung- Frei von Bioziden und Lösemitteln- Brilliante, hoch wetterbeständige Farbtöne- Mineralische, matte Oberfläche- Gute Deckkraft- Keine organischen Anteile- Vergilbungsfrei & unverseifbar- Nicht brennbar- Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie D
Technische Daten	<p>Bindemittel Kaliwasserglas (Fixativ) Pigmente Anorganische Weiss- und Buntpigmente Farbton Weiss oder bunt nach allen gängigen Farbkarten oder nach Muster soweit mit anorganischen Farbpigmenten machbar Farbtonbeständigkeit gemäss BFS-Merkblatt Nr. 26 Klasse: A / Gruppe: 1 Glanzgrad Matt Lieferform Farbpulver und Fixativ Gebinde Siehe Preisliste Festkörpergehalt DIN EN 53216 58 %, Mittelwert Dichte DIN EN 53217 1,40 g/ml, Mittelwert pH-Wert 12,5 Wasserdampfdurchlässigkeit gemäss DIN EN 1062 sd-Wert < 0,14 m, hoch V₁ Wasserdurchlässigkeitsrate gemäss DIN EN 1062 w-Wert > 0,5 kg/m² x h^{0,5}, hoch W₁</p>
Untergrund	<p>Geeignet auf mineralischen Untergründen, wie Zement-, Kalk- oder Kalk-Zementputz, Kalkabrieb, Beton, harten Sandsteinen und auf tragfähigen Altanstrichen von Mineralfarben. Bei neuem mineralischem Putz ist eine Carbonatisierungszeit von 4–6 Wochen einzuhalten. Gleiches gilt für örtliche Putz-Flickstellen. Alkalitätsprüfung mit Phenolphthalein durchführen.</p> <p>Der Untergrund muss sauber, trocken, trag- und saugfähig sowie frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Fett, Öl, Staub, Algen, Moosen, losen Schichten oder anderen Verunreinigungen sein. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Bei beabsichtigter Verwendung auf Sanier- oder Luftporenleichtputz unbedingt den Härtegrad des Untergrundes prüfen. Sinterschichten oder Verunreinigungen vor der Beschichtung mit Acide Liquide entfernen. Für eine Haftung der Beschichtung auf salzbelasteten Untergründen wird keine Gewährleistung übernommen. Nicht auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung einsetzen. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären.</p>

Aufbau	<p>Für stark saugende oder sandende Untergründe empfiehlt sich eine Vorbehandlung mit PurFixativ, 1:1–1:2 mit Wasser verdünnt.</p> <p>Neue mineralische Untergründe 1x Acide Liquide oder Fluatin 1x Pursilikat, Voranstrich 1x Pursilikat, Deckanstrich</p> <p>Bewitterte mineralische Untergründe 1x Pursilikat, Voranstrich 1x Pursilikat, Deckanstrich</p>
Verarbeitung	<p>Streichen mit Fassadenbürste, nass in nass, oder Sprühen.</p> <p>Mischverhältnis Pursilikat, Voranstrich 28 l PurFixativ + 20 kg Pursilikat Farbpulver über Nacht einsumpfen oder mit geeignetem Rührwerk anrühren.</p> <p>Pursilikat, Deckanstrich 20 l PurFixativ + 20 kg Pursilikat Farbpulver + 8 l Wasser über Nacht einsumpfen oder mit geeignetem Rührwerk anrühren.</p> <p>Die angerührte Farbe muss luftdicht aufbewahrt und innerhalb von 2 Tagen verstrichen werden</p> <p>Verbrauch Ca. 600–1100 g/m² bei zweimaligem Anstrich, je nach Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes. Verbindliche Verbrauchswerte sind durch Vorversuche zu ermitteln.</p> <p>Verarbeitungstemperatur Nicht unter +8 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten, da dies bei Bunttönen zu sichtbaren Ansatzstellen oder Fleckenbildung führen kann. Die Verarbeitung ist immer nach den geeigneten Witterungsverhältnissen auszurichten. Frische Anstriche vor Regen und praller Sonne schützen, Gerüstfolie vorhängen. Niemals unter zu kalten und feuchten Bedingungen ausführen oder wenn unmittelbar solche klimatischen Bedingungen zu erwarten sind. Bei Nichtbeachtung kann der Trocknungsprozess gestört werden und zu Schäden führen. Je nach Untergrund können in Folge der Trocknungsbedingungen feine Schrumpfrisse entstehen.</p> <p>Reinigung der Geräte Sofort nach Gebrauch mit Wasser.</p>
Trocknung DIN EN 53150	<p>Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach frühestens. 12 h überstreichbar. Niedrigere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit.</p>
Lagerbeständigkeit	<p>Lagerzeit für die einzelnen Komponenten max. 36 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.</p>
Besondere Hinweise	<p>Angrenzende Flächen aus Glas, Naturstein, Keramik, Holz usw. abdecken und vor Spritzern schützen. Unerwünschte Spritzer sofort mit Wasser anlösen und entfernen.</p> <p>Aufgrund der chemischen Reaktion zwischen Beschichtungsstoff und Untergrund ist bei Ausbesserungsstellen (Fleckenspachtel) mit Farbtonveränderungen zu rechnen; besonders bei bunten Beschichtungsstoffen. Probeanstrich anlegen und mit einer Bürste arbeiten.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS- und SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, -Prüfprotokolle und -Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p>
Richtlinie 2004/42/EG	<p>Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 40 g/l der Produktkategorie A/c Wb und ist somit konform. VOC-Gehalt: 0 g/l.</p>

Sicherheitsdaten

Schutzmassnahmen Bei der Verarbeitung Haut und Augen vor Spritzern schützen. Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen, Farbspritzer sofort mit Wasser abwaschen. Glas, Klinker, Keramik, Natursteine, Lackierungen oder Metalle gut abdecken.

Kennzeichnung/Sicherheitshinweise Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Keine Stäube oder Nebel einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Zusätzliche Kennzeichnung/Sicherheitshinweise für Pursilikat Farbpulver weiss Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Entsorgung des Inhalts/der Behälter gemäss den geltenden örtlichen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften.

Abfallcode 08 01 12

04125 Pursilikat Farbpulver / 04016 PurFixativ / 17.10.23

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

www.sax-farben.ch

Bosshard-Farben AG | Ifangstrasse 97 | 8153 Rümlang | Tel. +41 (0)44 817 73 73 | bosshard@bosshard-farben.ch